



RADVERLEIHSYSTEME

Adressaten: Kommune Privat Unternehmen Mobilität

Umsetzung: kurzfristig mittelfristig fortlaufend

Priorität: niedrig mittel hoch

Beschreibung

Die Hansestadt Lüneburg hat in den letzten Jahren in Fahrradfreundlichkeit und Radverkehrsinfrastruktur investiert. Das Ziel ist, durch verschiedene Maßnahmen und Projekte bis zum Jahr 2030 30 Prozent des Gesamtverkehrs-aufkommen mit dem Radverkehr abzudecken. Aufgrund der großen Nachfrage und des Radverkehrsaufkommens hat die Hansestadt bereits in Fahrradpark-häuser investiert und auch im Innenstadtbereich die Anzahl der Abstellanlagen und -plätze deutlich ausgeweitet. Zum Erfolgsmodell hat sich in Kooperation mit der Leuphana Universität und DB Rent im Jahr 2013 die Einführung des Leihradsystems „StadtRad“ entwickelt, das nach entsprechenden Gremienbeschlüssen beginnend ab Mitte des Jahres 2021 mit dem neuen Vertragspartner DB Connect eine deutliche Ausweitung unter Einbeziehung von städtischen Gesellschaften und Nachbargemeinden erfahren wird.

Handlungsschritte

Die Hansestadt Lüneburg prüft, ob sowohl nachfrageseitig als auch anbieterseitig hinreichendes Potenzial zur weiteren Ausweitung des Fahrradverleihsystems „StadtRad“ in der Hansestadt vorhanden ist. Hier gilt es, auf bereits entwickelte Ansätze zurückzugreifen. In Abstimmung mit möglichen Betreibern, dem Kreis und weiteren Samt-/Gemeinden sollte das Potenzial eines kreisweiten Fahrradverleihsystems u.a. unter Berücksichtigung einer Verzahnung mit Tourismusangeboten geprüft werden. Darüber hinaus ist die kontinuierliche Evaluierung der Leihradnutzung erforderlich

Erfolgsindikatoren

Anzahl der bereitgestellten Fahrräder

Anzahl der Stationen „StadtRad“ im Stadtgebiet (Innenstadt, Uni-Campus und Wohnquartiere) und in Nachbargemeinden

Anzahl der getätigten Buchungen

Verknüpfung mit weiteren Mobilitätsformen (CarSharing, E-Parken etc.) an exponierten Standorten zu sogenannten Mobilitätsstationen (siehe auch C 6)



Träger

Hansestadt Lüneburg

Bereich Mobilität



Beteiligte

Landkreis Lüneburg



Zielgruppe

Private Haushalte

Einwohner:innen

€ Erwartete Gesamtkosten

1,4 Mio. € für 4,5 Jahre Laufzeit,
Verlängerungsoption bis max. 8 Jahre ca.
330.000 €/Jahr

Kostenbeteiligung von Gesellschaften und
Nachbargemeinden von durchschnittlich
12.000,- €/Jahr

🌱 Klimaschutz-Effekte

CO₂-Einsparung durch Förderung des
Radverkehrs und Ausbau der
Radinfrastruktur

✨ weitere Effekte

--